

**Hygienemaßnahmen für die
offenen Ba-Wü Meisterschaften Lange Strecken 2022
im Inselbad Stuttgart (Traglufthalle)
am 12./13. Februar 2022
aktualisiert am 10.02.2022**

- Eingeschränkte Personenzahl: Die Teilnehmerzahl ist auf je maximal 100 Sportler für die begrenzt.
- Zusätzlich kann jeder teilnehmende Verein einen Trainer/Betreuer je 10 Sportler mitbringen. Hinzu kommen insgesamt 25 Kampfrichter (Anzahl Kampfrichter pro Verein ergibt sich aus der Ausschreibung)
- Neben Sportlern und Trainern/Betreuern sind im Bad nur noch Kampfrichter (ca. 25 Personen) und Organisationspersonal des Veranstalters (ca. 10 Personen) zugelassen.
- Den teilnehmenden Vereinen wird im Schwimmbad je nach Personenzahl (Sportler plus Betreuer) eine Fläche zum Aufenthalt im Bad zugewiesen
- Zuschauer sind zum Wettkampf grundsätzlich nicht zugelassen.**
- Gesundheit: Am Wettkampf teilnehmen (auch als Trainer/Betreuer/Kampfrichter/Organisationspersonal) darf nur, wer völlig gesund ist. Bei Anzeichen von Symptomen einer Covid-19-Erkrankung unbedingt zu Hause bleiben!
- Einlass: Alle Sportler/Trainer/Betreuer/Helfer müssen sich vorab über das System blueMeeting registrieren und den so erhaltenen QR-Code digital oder als Ausdruck beim Einlass vorzeigen und scannen lassen. Die Zugangsdaten zur Registrierung erhalten die Vereine an die Meldeadresse rechtzeitig vor der Veranstaltung.
- Der Einlass ins Schwimmbad erfolgt nur für vorher registrierte Personen und nur bei Vorlage folgender zusätzlicher Bescheinigungen (digital oder analog):
- Alle ab 18: 2G
- Nach Betreten des Bades geht jeder Sportler/Trainer/Betreuer direkt zu dem seiner/ihrer Mannschaft zugewiesenen Bereich. Dabei gilt auf dem Weg dorthin für alle Maskenpflicht.
- Mund/Nasen-Schutz und Abstandsregel: In der Halle muss immer und von allen ein medizinischer Mund/Nasenschutz getragen werden, außer auf dem Weg zum Start- und Startbereich und selbstverständlich nicht während des eigenen Schwimmens sowie auf dem Weg zurück zum Vereinsbereich.
- Die Sportler/Trainer/Betreuer der Vereine sollen sich während des Wettkampfes überwiegend in den ihnen zugewiesenen Bereichen aufhalten sofern sie nicht Schwimmen. Ausnahme: die Trainer/Betreuer dürfen sich während des Wettkampfes am Beckenrand frei bewegen, solange sie auf den notwendigen Abstand zu anderen Personen achten.
- Einschwimmen: Das Einschwimmen wird in den Abschnitten 1 bis 5 in zwei Schichten zu je 25 Minuten durchgeführt Welcher Verein in welcher Schicht einschwimmt wird mit dem Plan der Vereinsbereiche

bekanntgegeben. Die Sportler/Trainer sind selbst dafür verantwortlich, dass beim Einschwimmen pro Bahn maximal 6 Sportler gleichzeitig schwimmen.

Start und Ende der Läufe:

Wir wollen keine Ansammlungen von Sportlern in Wartebereichen vor den Starts. Daher dürfen sich auf der Startbrücke und im Vorstartbereich immer nur die Kampfrichter und die Schwimmer aufhalten, die als nächstes starten. Die Sportler, welche im übernächsten Lauf starten können sich im Vorstartbereich bereithalten. Alle anderen Sportler kommen erst auf die Startbrücke bzw. in den Vorstartbereich, wenn sie zu den oben aufgeführten Sportlern gehören und bleiben bis dahin am Platz ihrer Mannschaften.

Nach Ende des Laufes (und erst, wenn alle angeschlagen haben) wird das Wasser zügig verlassen. Jeder Sportler holt seine ggf. am Start abgelegten Sachen und begibt sich direkt zum Bereich seines Vereins (selbstverständlich ist unterwegs die Rücksprache mit dem Trainer möglich)

Siegerehrungen

Siegerehrungen führen wir keine durch. Die Medaillen werden beim Protokoll vereinsweise gesammelt. Die Trainer werden gebeten diese dort abzuholen und die Siegerehrung im Rahmen des Vereinstrainings durchzuführen.

Hygiene:

Beim Betreten der Schwimmhalle müssen die Hände desinfiziert werden (Spender und Desinfektionsmittel stehen bereit)

Nach Besuch der Toilette Hände gründlich waschen.

Dokumentation:

Die Registrierungen werden 4 Wochen gespeichert und dann gelöscht. Sollte innerhalb dieses Zeitraums eine entsprechende Anfrage des Gesundheitsamtes eingehen werden die Teilnehmer-Kontaktdaten an das Gesundheitsamt weitergeleitet.

Verantwortung:

Für die Einhaltung obiger Regeln sind die Trainer und Betreuer der teilnehmenden Vereine verantwortlich. Sie sind auch dafür verantwortlich, dass ihre Sportler die Regelungen vor der Veranstaltung zur Kenntnis genommen und verstanden haben.

Der Veranstalter/Ausrichter schafft den Rahmen bzw. die Rahmenrichtlinien zur Durchführung der Veranstaltung und hat keinerlei Verantwortung in Bezug auf die Umsetzung durch die Teilnehmer.

Halten Teilnehmer die Regelungen zur Hygiene trotz Aufforderung nicht ein, so behält sich der Veranstalter/Ausrichter nach Rücksprache mit den Schiedsrichtern das Recht vor diese vom weiteren Wettkampf auszuschließen.